



N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses 26/2003-2008
am 06.03.2006 im Raum 1.22 des Rathauses**

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender
Ausschussmitglied

”
”
”
”
”
”
”
”
”
”

Frank Rauen
Elisabeth von Bressendorf
Karin Honerlah
Henning Jungclaus
Klaus Kasch
Volker Mohr
Hans-Joachim Werner
(für Ausschuss-Mitglied Horst Ostwald)
Alexander Rahl
Siegfried Ramcke
Hans-Joachim Rösel
Johann Schümann

ferner

Bürgervorsteher Joachim Süme

seitens der Verwaltung

Bürgermeister Volker Dornquast
Jörn Mohr
Joachim Gädigk
- bis Tagesordnungspunkt 4
Petra Hafemeister -
Volker Duda als Protokollführer

Besucher:

Herr Mozer
(Mitarbeiter der Südholstein-Verkehrsservice-
Gesellschaft mbH)
Frau Georgi (Jacob Landschaftsplanung)



Tagesordnung:

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Genehmigung der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses 25/2003-2008 am 16.01.2006**
- 3. Berichtswesen**
- 4. Optimierung der Buslinien in Henstedt-Ulzburg**
- 5. Bebauungsplan Nr. 87 „Südlich Am Lindenhof“, 2. Änderung
- Aufhebungsbeschluss -**
- 6. Bebauungsplan Nr. 113 „Gräflingsberg / Heidelweg“, 3. Änderung (Jugendstiftung)
- Aufstellungsbeschluss -**
- 7. Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -**
- 8. Grünordnungsplan zum Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“, 1. Änderung
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -**
- 9. Errichtung einer Lärmschutzwand in der Amselstraße
- hier: Bericht der Verwaltung -**
- 10. Marktplatz Ulzburg**
- 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes / Grünordnungsplanes für den Bereich Dammstücken Nord
- hier: Antrag der CDU-Fraktion -**
- 12. Ehrenamtliche Grünflächenpflege in der Gemeinde
- hier: Antrag der CDU-Fraktion -**
- 13. Einsatz der Geschwindigkeitsmesstafel
- hier: Antrag der WHU-Fraktion -**
- 14. Herrichtung einer Eisfläche auf der ehemaligen Skateranlage
- hier: Antrag der WHU-Fraktion -**
- 15. Bau- und Vorbescheidsanträge, die von den Festsetzungen der Bebauungspläne abweichen (Befreiungen, Ausnahmen, usw.)
- werden in der Sitzung vorgetragen -**
- 16. Unterrichtungen / Anfragen**



17. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

18. Vergabe der Kanal- und Straßenbauarbeiten am Beckersberggring - nicht öffentlich -

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

„Genehmigung der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses 25/2003-2008 am 16.01.2006“

Zu Tagesordnungspunkt 12 „Unterrichtung/Anfragen“ bittet Herr Schümann, die Niederschrift dahingehend zu ergänzen, dass er sich zu Punkt g) der Niederschrift „Erweiterung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet im Krummacker, Flurstück 16/11, Flur 4, Gemarkung Henstedt“, für befangen erklärt und den Raum verlassen hat, so dass er an der Beratung nicht teilgenommen hat.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

„Berichtswesen“

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Rückfragen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

„Optimierung der Buslinien in Henstedt-Ulzburg“

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen, die vom Bürgermeister Dornquast ergänzend erläutert wird.

Im Anschluss daran führt Herr Mozer in die Thematik zur Optimierung der Buslinienstruktur in Henstedt-Ulzburg ein. Er geht hier insbesondere auf die Schwachverkehrszeiten nach 20:00 Uhr und am Sonntag, im Bezug auf die Buslinie 296 und 396, ein. In den Schwachverkehrszeiten ist der Betrieb dieser beiden Buslinien nicht wirtschaftlich. Der Betreiber der Buslinie möchte eine neue Linie in den Schwachverkehrszeiten betreiben. Die neue Buslinie Nummer 496 würde den Fahrplanbereich der Buslinien 296 und 396 in den Schwachverkehrszeiten abdecken und als Ringverkehr geführt werden.

Herr Dornquast erkundigt sich, ob es in Bezug auf diese Buslinie auch einen Querverweis im Fahrplan geben wird. Herr Mozer versichert, dass diese Änderung natürlich in die Fahrpläne übernommen wird und auch an den Haltestellen auf dem jeweiligen Fahrplan hinweisend dargestellt wird. Der Vorschlag hat Transparenznachteile für die Kunden, jedoch erhebliche Kostenvorteile, die den Betreiber entlasten.



Die Erweiterung der Strecke „Dorfstraße“ wird einen Kostenmehraufwand bedeuten, da zwar die Standzeiten für die Busse verkürzt werden, allerdings die Fahrkosten durch den Busbetrieb steigen und die Wegstrecke länger wird.

Herr Süme vertritt die Auffassung, dass in verkehrsschwachen Zeiten sich vielleicht die Andienung der Busse ändern kann, allerdings die Nummerierung beibehalten werden sollte, um das Angebot kundenfreundlich zu gestalten.

Frau Honerlah sieht in der Reduzierung des Fahrplans eine Verschlechterung. Die Mitarbeiter in den Einzelhandelsbetrieben können nicht mehr in den verkehrsschwachen Zeiten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren. Zudem weist sie darauf hin, dass es in dem Gewerbegebiet auch Abendfreizeitveranstaltungen gibt. Diese werden durch den ausgedünnten Fahrplan nicht mehr bedient.

Der Bürgermeister erkundigt sich, warum, wenn an einer Stelle gespart wird, nicht eine Kostenreduzierung für die Gemeinde entsteht.

Herr Mozer erklärt, dass diese Maßnahme nur für den Betreiber einen wirtschaftlichen Nutzen bringt.

Das Fahrplanangebot der Linie 396 würde Mehrkosten für ca. 18.000 km pro Jahr verursachen. Diese entstehenden Mehrkosten müssen von der Gemeinde anteilig übernommen werden.

Herr Rauen stellt ein Missverhältnis zwischen Angebot und Verschlinkung des Fahrplanes fest.

Frau Honerlah erkundigt sich nach den konkreten Fahrten, die für die Busse 296 und 396 im Rahmen der Fahrplanreduzierung entfallen sollen. Herr Mozer gibt zunächst an, dass bei der 296 die Fahrten ab 20:51 Uhr in Kisdorf entfallen und dann der Nummernwechsel auf die 496 nach 21:00 Uhr erfolgt.

Frau Honerlah erkundigt sich nach dem Nachtbus und der Schülerbeförderung.

Herr Mozer macht deutlich, dass ein Fahrplanwechsel frühestens nach Ende der Sommerferien erfolgt.

Herr Rauen stellt die Beschlussvorschläge der Vorlage zur Abstimmung, wobei über jeden Einzelpunkt separat beraten wird.

Es besteht Einigkeit darüber, dass die Beschlüsse zur Verlängerung der Dorfstraße und die Zusammenlegung der Buslinien 296 und 396 fraktionsintern beraten werden.

Beschluss:

Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmt einer Angebotserweiterung zu einer durchgängigen Wochenend-Nachtverbindung der Linie 616 zwischen ZOB Henstedt-Ulzburg und U-Bahn Ochsenzoll und einer Übernahme des Finanzierungsanteils von 3.400,00 €/p.a. zu.



Beschlussfassung: einstimmig

Beschluss: Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt für die Schülerbeförderung von der Grundschule Rhen eine zusätzliche Fahrt bei Übernahme der Kosten von 1.000,00 €/p.a. vorzusehen.

Beschlussfassung: einstimmig

Der Liniennetzplan, den Herr Mozer vorgestellt hat und der Fahrplan, sind diesem Protokoll angefügt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

**„Bebauungsplan Nr. 87 „Südlich Am Lindenhof“, 2. Änderung“
- Aufhebungsbeschluss –**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen, die vom Bürgermeister Dornquast ergänzend erläutert wird.

Beschluss: Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 87 „Südlich Am Lindenhof“ vom 13.12.2005 aufzuheben.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

**„Bebauungsplan Nr. 113 „Gräflingsberg / Heidelweg“,
3. Änderung (Jugendstiftung)“
- Aufstellungsbeschluss –**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen, die vom Bürgermeister Dornquast ergänzend erläutert wird.

Frau Honerlah möchte wissen, ob die Anzahl der vorgesehenen Wohneinheiten im Bereich der Änderungsplanung erhalten bleiben.

Bürgermeister Dornquast erläutert, dass die Festsetzung des Bebauungsplans in Bezug auf die Grundflächen und Geschossigkeit etc. nicht verändert werden, sondern dass hier nur zur Flexibilisierung der Vermarktung die Baufenster (Baugrenzen) vereinheitlicht und besser zugeschnitten werden sollen.



Beschluss: Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 113 „Gräflingsberg / Heidelweg“ zu fassen.

Beschlussfassung: 8 Stimmen dafür
(WHU-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion)
3 Stimmen dagegen (SPD-Fraktion)

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

**„Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss –**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen, die vom Bürgermeister Dornquast ergänzend erläutert wird.

Bürgermeister Dornquast erklärt, dass nunmehr alle Einverständniserklärungen für die geplante Erschließung und Verlegung der Sielleitung in dem Bereich des Bebauungsplans Nr. 115 vorliegen und das Verfahren weiter betrieben werden kann.

Im Zusammenhang mit diesem Tagesordnungspunkt wird gleichzeitig im nächsten Tagesordnungspunkt zum Grünordnungsplan (GOP) des Bebauungsplans Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“ beraten.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich Frau Honerlah nach den Festsetzungen des GOPs.

Frau Georgi, vom Büro Jacob, erläutert die Festsetzungen der 1. Änderung des GOPs.

Herr Kasch erklärt für die SPD-Fraktion, dass die Abweichung vom Flächennutzungsplan und die zusätzliche Ausweisung von Wohnbauflächen seitens der SPD keine Zustimmung erfährt.

Beschluss: Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“, wie in der Vorlage aufgeführt, zu fassen.

Beschlussfassung: 8 Stimmen dafür
(CDU-Fraktion, WHU-Fraktion, FDP-Fraktion)
3 Stimmen dagegen (SPD-Fraktion)



Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

„Grünordnungsplan zum Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße – westlich Wismarer Straße“, 1. Änderung“

- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss –

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen.

Zusätzliche Fragen ergeben sich hierzu nicht.

Beschluss:

Der Umwelt- und Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung des Grünordnungsplans zum Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße - westlich Wismarer Strasse“ - für das Gebiet südlich der Schulstraße - westlich der Wedentwiete in Verlängerung der Wismarer Straße - östlich der Gemeindegebietsgrenze - zu fassen.

Beschlussfassung:

**8 Stimmen dafür
(CDU-Fraktion, WHU-Fraktion, FDP-Fraktion)**

3 Stimmen dagegen (SPD-Fraktion)

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

„Errichtung einer Lärmschutzwand in der Amselstraße“

- hier: Bericht der Verwaltung –

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen, die vom Bürgermeister Dornquast ergänzend erläutert wird.

Bürgermeister Dornquast macht deutlich, dass die vorgeschlagene Lärmschutzmaßnahme nicht zwingend erforderlich ist und eine Erhöhung der vorhandenen Lärmschutzanlagen, im Bereich der Wohnbebauung, nicht zu dem gewünschten Effekt der Lärminderung führen.

Frau Honerlah erkundigt sich, ob die Lärmimmissionsschutzwerte im Bereich der Wohnbebauung überschritten werden.

Bürgermeister Dornquast fügt an, dass die Lärmschutzwerte im Bereich des Untersuchungsbereiches nicht überschritten werden.

Herr Rauen erkundigt sich nach den Kosten für eine evtl. Leitungsverlegung im Bereich einer möglichen Aufschüttung der Amselstraße entlang der Gleiswege. Herr Dornquast gibt an, dass diese Kosten noch nicht genau ermittelt worden sind.

Frau von Bressensdorf möchte aufgrund der finanziellen Lage im Hinblick auf die Erhöhung der Kreisumlage, eine Zurückstellung des Antrages erwirken. Das Verkehrsstruk-



turgutachten für den Bereich Beckershof und der Strukturplan für das Plangebiet sollen zunächst erarbeitet werden, um abschließend über diesen Antrag beraten zu können.

Bürgermeister Dornquast stellt fest, dass die Verwaltung diesen Tagesordnungspunkt nicht wieder aufgreifen wird, es sei denn, dass hierzu entsprechend neue Anträge gestellt werden.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung: **„Marktplatz Ulzburg“**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen.

Bürgermeister Dornquast erklärt die gegenwärtige Situation und die Problematik der Verlegung des Transformatorenhauses.

Frau Honerlah weist darauf hin, dass von der ursprünglichen Gestaltung des Marktplatzes abgewichen wird. Die Pläne sahen vor, den Transformator in den Pavillon zusammen mit den Müllcontainern unterzubringen. In diesem Zusammenhang erkundigt sie sich, ob die notwendigen Leitungen bereits in der Marktplatzfläche verlegt worden sind, oder ob dieses noch geschehen muss.

Herr Mohr gibt an, dass bisher keine Leitungen oder Leerrohre für die Verlegung des Transformators erstellt worden sind.

Herr Volker Mohr erkundigt sich, ob die Wände des Mittel-Pavillions auch schwarz beklebt werden sollen.

Herr Dornquast vertritt die Auffassung, dass ein Transformator auch sichtbar sein kann und eine zusätzliche Schwarz-Verblendung des Pavillions nicht erforderlich ist.

Herr Rauen erkundigt sich, ob der Transformator nicht auch versenkt werden kann.

Herr Dornquast weist darauf hin, dass aus technischen Gründen der Transformator zugänglich sein muss. Er weist zudem auf die Problematik hin, dass sich im Mittel-Pavillon Personen aufhalten, die dort Alkohol konsumieren. Im Zuge dieses Aufenthaltes werden vorbeigehende Passanten angepöbelt und bedroht. Um diese Situation zu entschärfen, sollte der mittlere Pavillon als Aufenthaltsmöglichkeit nicht mehr genutzt werden können.

Frau Honerlah gibt zu Bedenken, dass bei einer Entfernung von Bänken und einer Schließung des Pavillions letztendlich nur eine Verlagerung von dieser Gruppe erfolgt, das Problem aber nicht gelöst wird.

Frau von Bressendorf stimmt dieser Auffassung im Grundsatz zu.



Der Seniorenbeirat erkundigt sich, ob es zu diesen angeführten Möglichkeiten noch Alternativen gibt, damit sich auch ältere Mitbürger auf dem Marktplatz aufhalten können.

Frau Honerlah ist der Auffassung, dass die Planung vorgestellt werden soll. Bislang liegen der Fraktion keine Pläne vor.

Bürgermeister Dornquast erklärt die vorläufige Planzeichnung. Er weist auf die Beschilderung des Parkplatzes hin und macht deutlich, dass die Poller-Anzahl auf 9 reduziert worden ist. Des Weiteren sollen Blumenkübel gestellt werden.

Herr Jungclaus erkundigt sich, ob es nicht möglich ist, den Transformator auf dem Parkplatz Ulzburg-Center zu installieren.

Bürgermeister Dornquast erklärt, dass dieses keine Alternative ist, da der Eigentümer des Grundstückes nicht zustimmt.

Herr Rauen beantragt aufgrund der komplexen Problemsituation eine Vertagung des Tagesordnungspunktes auf den nächsten Ausschuss.

Herr Dornquast gibt zu Bedenken, dass der nächste Ausschuss erst am 08. Mai 2006 stattfindet und die Ausschreibung zur Marktplatzfertigstellung begonnen werden müssen.

Die Mitglieder des Umwelt- und Planungsausschusses sind sich einig darüber, dass der Tagesordnungspunkt zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21.03.2006 beraten wird.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

„Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes / Grünordnungsplanes für den Bereich Dammstücken Nord“

- hier: Antrag der CDU-Fraktion –

Den Mitgliedern des Umwelt- und Planungsausschusses ist eine Beratungsvorlage zum Antrag der CDU zugegangen.

Herr Rauen erklärt die Abgrenzung des Gebietes und stellt sich vor, dass die 30 m Höhenlinie im nördlichen Bereich des zu überplanenden Geländes die nördliche Kante des Plangebietes bildet.

Frau Honerlah stellt fest, dass hier eine Alternativgröße zum Beckershof projiziert wird.

Herr Rauen macht deutlich, dass im Gegensatz zum Beckershof, hier der kurze bis mittelfristige Bedarf befriedigt werden soll, um die Wohnbaulandfrage in Henstedt-Ulzburg steuern zu können.

Auf die Frage von Frau Honerlah, wie groß etwa das Plangebiet ist, antwortet Herr Duda mit der Größenangabe von 15 -20 ha. Ein Lageplan mit der 30m-Linie sowie der Abschnitt zu der Größe des Plangebietes, liegt dem Protokoll bei.



Herr Kasch bemerkt, dass das geplante Gebiet, entgegen der Ursprungsplanung, viel zu groß ist. Herr Rauen erkundigt sich bei den Ausschussmitgliedern, ob eine Beschlussfassung zur GV möglich wäre.

Herr Ramcke verneint dies und möchte den Tagesordnungspunkt erneut am 08. Mai zur nächsten Umwelt- und Planungsausschusssitzung beraten.

Frau Honerlah macht deutlich, dass bei den derzeitigen Baulücken, sowie bei der Wohnbaulanderwartung von 60 ha im Bereich Beckershof, eine 20 ha große Baufläche im Bereich Dammstücken nicht erforderlich ist.

Anmerkung der Verwaltung: Die zusätzliche Fläche entspricht gem. Antrag 12,6 ha, vergl. Karte als Anlage zum Protokoll.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

„Ehrenamtliche Grünflächenpflege in der Gemeinde“

- hier: Antrag der CDU-Fraktion –

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Ausschussmitgliedern eine Beratungsunterlage zugegangen.

Herr Rauen erläutert den Antrag der CDU-Fraktion. Die Bürger sollen freiwillig helfen, die Grünflächen der Gemeinde Henstedt-Ulzburg von Unkraut und Unrat freizuhalten.

Frau Honerlah findet die Idee gut und verweist auf einen früheren Antrag der WHU-Fraktion.

Herr Kasch befürwortet eine Umformulierung des Antrages in Bezug auf die grundsätzliche Entsorgung der Grünabfälle an der Sammelstelle.

Herr Rauen bemerkt für die CDU-Fraktion, dass diese Umformulierung unproblematisch ist.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Koordinierungsmaßnahmen zur Einrichtung von Patenschaften für Grünflächen vorzunehmen.

Beschlussfassung:

einstimmig



Zu Punkt 13 der Tagesordnung:
„Einsatz der Geschwindigkeitsmesstafel“
- hier: Antrag der WHU-Fraktion –

Frau Honerlah erläutert den Antrag der WHU-Fraktion. Der Nutzen für eine Tempoanzeige im Bereich der Schulen und sonstigen sozialen Einrichtungen, in denen sich Kinder aufhalten, ist unbestritten.

Die WHU-Fraktion stellt eine solche Tempo-Messtafel ohne Aufzeichnungsgerät der Gemeinde kostenfrei zur Verfügung. Die Gemeinde ist dann nur noch zuständig für den Unterhalt und Aufstellung dieser Tafel. Der Umwelt- und Planungsausschuss begrüßt die Initiative der WHU-Fraktion und stimmt damit dem Antrag zu.

Beschluss: **Die Verwaltung wird beauftragt, die Geschwindigkeitsmesstafel zu versichern und einzusetzen.**

Beschlussfassung: **einstimmig**

Zu Punkt 14 der Tagesordnung:
„Herrichtung einer Eisfläche auf der ehemaligen Skateranlage“
- hier: Antrag der WHU-Fraktion –

Frau Honerlah erläutert den Antrag der WHU-Fraktion, eine Eislauffläche auf der ehemaligen Skater-Anlage einzurichten. Es geht hierbei einfach nur darum, die Fläche bei entsprechendem Frost zu fluten, die Einläufe zu schließen und damit eine Eislauffläche herzustellen.

Bürgermeister Dornquast gibt zu bedenken, dass die Fläche ein Gefälle hat, dieses Gefälle größer ist als die Bordsteinkante, so dass nicht die komplette Fläche unter Wasser gesetzt werden kann.

Herr Rauen gibt einen Vorschlag zur Abstimmung:

Beschluss: **Die Verwaltung wird beauftragt, die technischen Voraussetzungen für die Errichtung einer Eislauffläche im Bereich der Skater-Anlage zu prüfen.**

Beschlussfassung: **einstimmig**



Zu Punkt 15 der Tagesordnung:

„Bau- und Vorbescheidsanträge, die von den Festsetzungen der Bebauungspläne abweichen (Befreiungen, Ausnahmen, usw.)“

Errichtung eines Wohnhauses mit 8 Wohneinheiten

Bergstraße 3 Innenbereich

Bauvorhaben:

Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses mit 8 Wohneinheiten

Das Grundstück liegt im Innenbereich des Ortsteils Ulzburg und grenzt direkt an den Bebauungsplan Nr. 93 „Westlich Norderkamp“ an.

Es soll in zweigeschossiger Bauweise ein Wohnhaus mit acht Wohneinheiten errichtet werden. Das Vorhaben fügt sich mit einer GRZ von 0,36 bzw. 0,58 mit Stellplätzen in die nähere Umgebung ein.

Das Einvernehmen wird erteilt.

Zu Punkt 16 der Tagesordnung:

„Unterrichtungen / Anfragen“

a) Beteiligung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg an Baulandplänen der Nachbargemeinden

Gemeinde Tangstedt

Die Belange der Gemeinde Henstedt-Ulzburg wurden im Bereich der Aufstellung des Bebauungsplans der Gemeinde Tangstedt nicht berührt. Es wurden keine Anregungen zu diesem Bebauungsplan vorgebracht.

Flächennutzungsplan der Gemeinde Tangstedt

- Bebauungsplan Nr. 8 der Gemeinde Wakendorf
- Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Norderstedt

Der Bürgermeister weist in Bezug auf die Flächennutzungsplanänderung der Stadt Norderstedt darauf hin, dass die Gemeinde Hinweise und Anregungen gegeben hat in Bezug auf die Kindergarten- und die Schulsituation in dem Bereich Meeschensee. Es ist dort geplant, eine größere Flächenausweisung für die Wohnnutzung auszuweisen im Bereich von ca. 500 Wohneinheiten. Eine Antwort auf dieses Schreiben steht noch aus.

b) Bebauungsplan Nr. 59 – 9. Änderung (Gartenfachmarkt Klee)

Bürgermeister Dornquast erläutert die Änderungen. Es ist hier geplant, ein hochwertiges Sortiment der Firma Deichmann anzubieten.

Zur geplanten Erweiterung des Sortimentes und zur Verringerung der Verkaufsfläche für den Textilfachmarkt bestehen von Seiten des Umwelt- und Planungsausschusses keine Bedenken.



c) Bebauungsplan Nr. 35 „Südlich Schulstraße“

Bürgermeister Dornquast erläutert den Antrag des Deutschen Roten Kreuzes, die Sozialstation an der Schulstraße zu erweitern.
Geplant ist in diesem Bereich, zusätzliche soziale Dienste für Senioren und ältere Menschen einzurichten.

Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmt der Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 35, Erweiterung der Sozialstation, zu.

d) Aktion „Saubere Landschaft in Schleswig-Holstein“

Der Bürgermeister unterrichtet darüber, dass die Aktion „Saubere Landschaft“ auf den 25.03.2006 verschoben worden ist.

e) Bebauung weiterer Flächen am Krummacker

Den Umwelt- und Planungsausschussmitgliedern ist in der vorhergehenden Sitzung der Antrag unterbreitet worden, einen Bebauungsplan für das Gebiet östlich der Straße Krummacker aufzustellen.

Die Umwelt- und Planungsausschussmitglieder lehnen diesen Antrag einstimmig ab.

f) Bebauungsplan Nr. 38 „Trotz“

Der Gemeinde liegt ein Antrag vor, das Gebiet in Eigenregie zu erschließen. Beauftragt für die Erschließungsplanung ist das Büro Wack + Dähn. Die Verwaltung sieht in diesem Vorgehen keinerlei Probleme.

Der Umwelt- und Planungsausschuss schließt sich dieser Meinung an.

g) Kreisverkehr

Frau Honerlah erkundigt sich nach dem Sachstand für den Kreisverkehr Norderstedter Straße sowie nach dem Sachstand des Verkehrsstrukturgutachtens für den Autobahn-Anschluss A7.

Bürgermeister Dornquast beantwortet die Fragen von Frau Honerlah.

h) Knick- und Baumpflege

In Bezug auf die Grünflächen Knick/Baumpflege, wird zukünftig bei größeren Aktionen ein Gesamtjahreskonzept den Umwelt- und Planungsausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.

**Zu Punkt 17 der Tagesordnung:
„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

Herr Jens Ibersen vom Schulbeirat der Schulräte macht die Verwaltung darauf aufmerksam, dass die innerörtliche Beschilderung in einigen Bereichen unklar ist. Bürgermeister Dornquast sichert eine Überprüfung der Beschilderung zu.



Herr Schleich macht die Gemeinde darauf aufmerksam, dass diverse Ortsschilder im Gebiet seiner Auffassung nach nicht ordnungsgemäß aufgehängt sind, bzw. nicht die richtige Farbe haben.

Auch in diesem Fall sichert Bürgermeister Dornquast eine Überprüfung zu.

Herr Rauen schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr, stellt fest, dass die Nichtöffentlichkeit hergestellt worden ist und ruft den Tagesordnungspunkt 18 auf.

gez. Frank Rauen
(Ausschussvorsitzender)

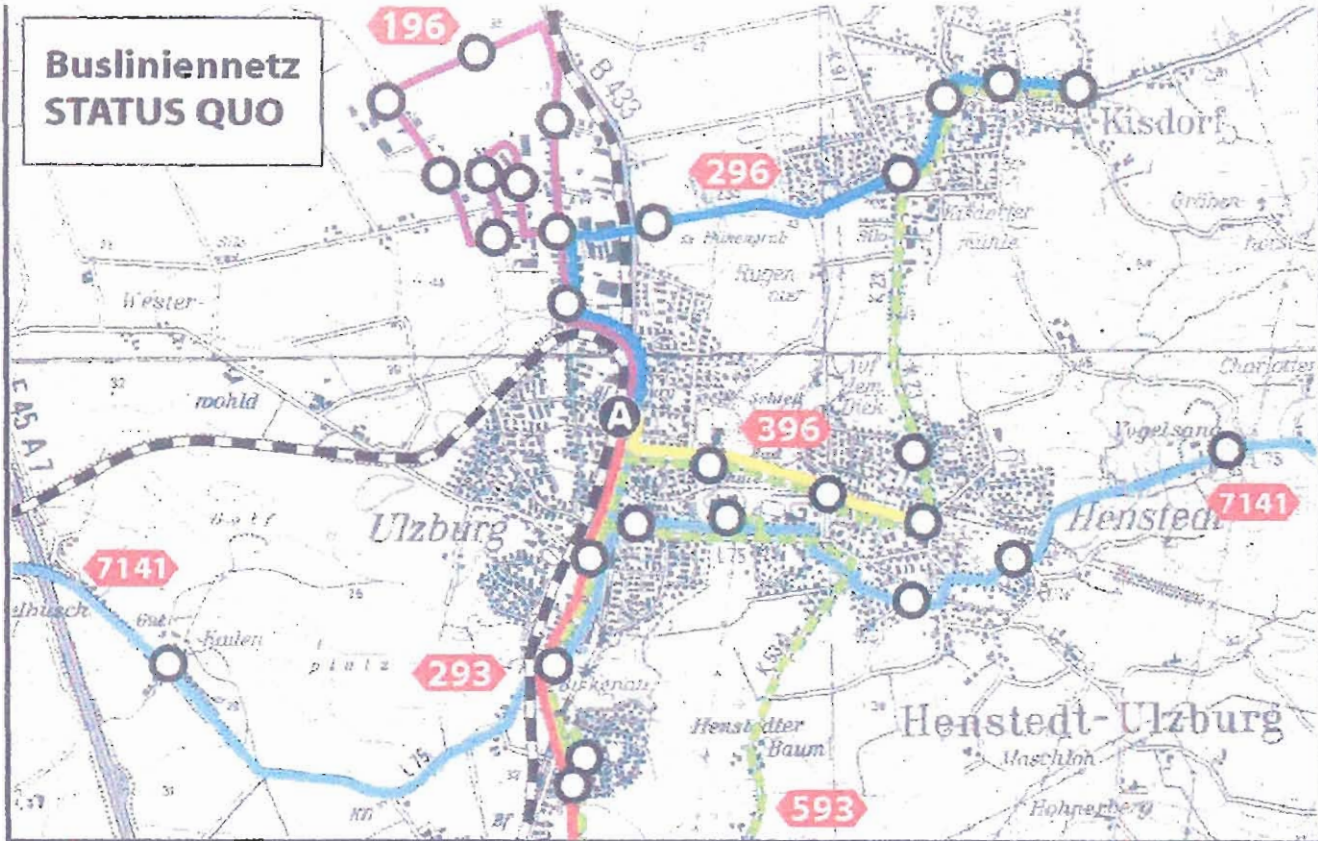
gez. Volker Duda
(Protokollführer)

Gesehen:

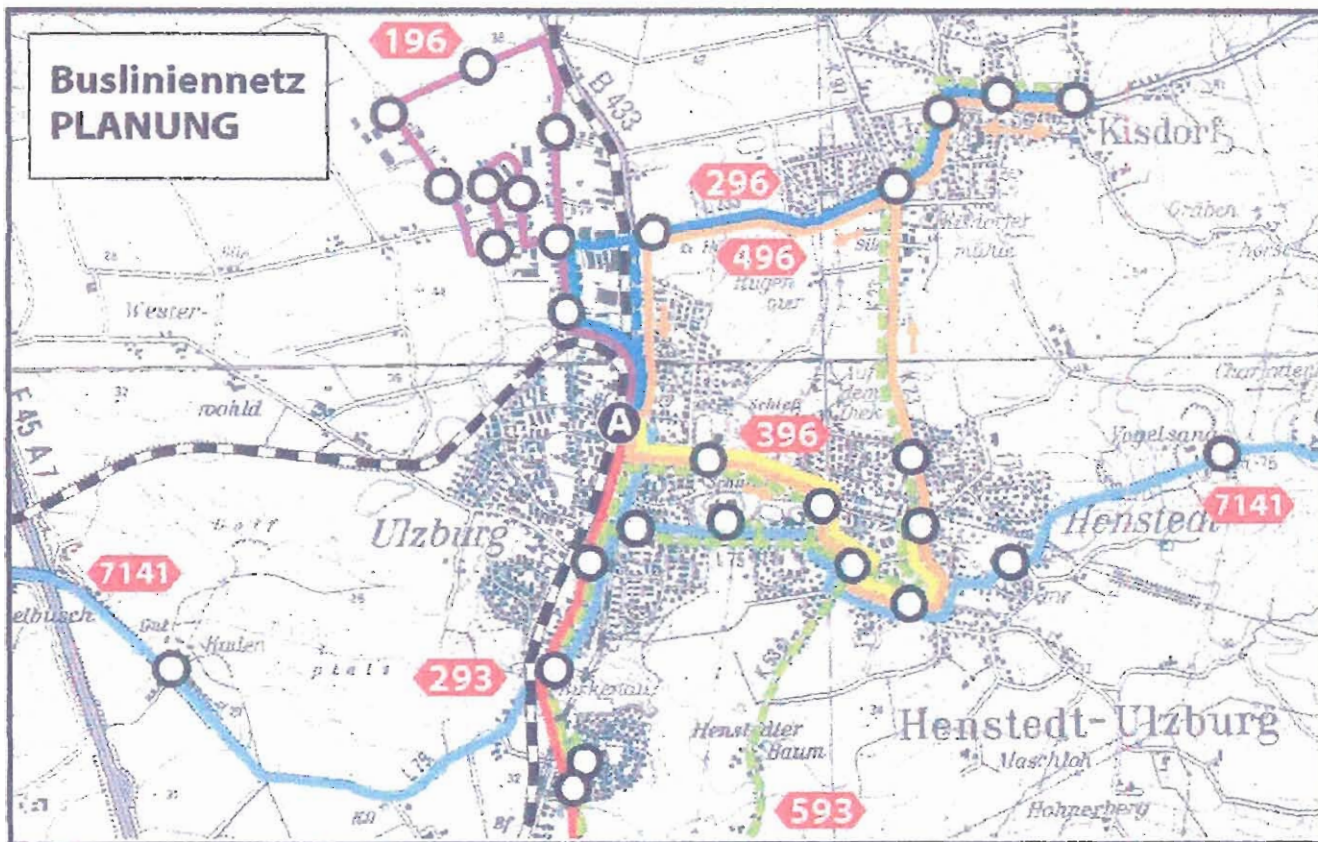
gez. Volker Dornquast
(Bürgermeister)

Anlage

Busliniennetz STATUS QUO



Busliniennetz PLANUNG



**Henstedt-Ulzburg,
UPA, 06.03.2006**

Neukonzeption Busliniennetz Henstedt-Ulzburg

Entwurf: **SVG**
Grundlage: Digitale Topographische Karte 1:50.000,
LVerM A Schleiweg-Holstein 2001

Legende

-  Buslinie mit Nummer,
Haltestelle, Hauptlinienweg
-  Unterlinienweg,
zeitweiliger Linienweg
-  Bahnlinie
mit Bahnhof



Haltestellen	Montag - Freitag										Samstag							
	ab	6:39	7:39	8:59	15:39	16:39	19:19	20:41	7:31	8:59	14:19	15:21	16:41	18:41	20:41			
Henstedt-Ulzburg																		
Kirchweg (Mitte)		6:40	7:40	9:00	alle	15:40	16:40	alle	19:20	20:42	7:32	9:00	alle	14:20	15:22	16:42	18:42	20:42
Gutenbergstraße		6:41	7:41	9:01	80	15:41	16:41	40	19:21	20:43	7:33	9:01	80	14:21	15:23	16:43	18:43	20:43
Ulzburger Straße		6:41	7:42	9:02	Min.	15:42	16:42	Min.	19:22	20:43	7:33	9:02	Min.	14:22	15:24	16:44	18:44	20:43
Kisdorf, Grootredder		6:43	7:44	9:04		15:44	16:44		19:24	20:45	7:35	9:04		14:24	15:26	16:46	18:46	20:45
Margarethenhoff		6:44	7:45	9:05		15:45	16:45		19:25	20:46	7:36	9:05		14:25	15:27	16:47	18:47	20:46
Schmiedeberg		6:45	7:46	9:06		15:46	16:46		19:26	20:47	7:37	9:06		14:26	15:28	16:48	18:48	20:47
Kisdorf, An de Loh	an	6:47	7:48	9:08		15:48	16:48		19:28	20:49	7:39	9:08		14:28	15:30	16:50	18:50	20:49

① Nur an schulfreien Tagen in Schleswig-Holstein

Haltestellen	Montag - Freitag										Samstag											
	ab	4:37	5:57	6:33	6:53	7:53	18:33	19:31	20:51	5:57	7:54	9:13	9:53	10:33	11:53	13:13	14:50	15:31	16:51	18:51	20:51	
Kisdorf, An de Loh																						
Schmiedeberg		4:38	5:58	6:34	6:54	7:54	alle	18:34	19:32	20:52	5:58	7:55	9:14	9:54	10:34	11:54	13:14	14:51	15:32	16:52	18:52	20:52
Margarethenhoff		4:39	5:59	6:35	6:55	7:55	80	18:35	19:33	20:53	5:59	7:56	9:15	9:55	10:35	11:55	13:15	14:52	15:33	16:53	18:53	20:53
Kisdorf, Grootredder		4:40	6:00	6:36	6:56	7:56	Min.	18:36	19:34	20:54	6:00	7:57	9:16	9:56	10:36	11:56	13:16	14:53	15:34	16:54	18:54	20:54
Ulzburger Straße		4:42	6:02	6:38	6:58	7:58		18:38	19:36	20:56	6:02	7:59	9:18	9:58	10:38	11:58	13:18	14:55	15:36	16:56	18:56	20:56
Gutenbergstraße		4:43	6:03	6:39	6:59	7:59		18:39	19:37	20:57	6:03	8:00	9:19	9:59	10:39	11:59	13:19	14:56	15:37	16:57	18:57	20:57
Kirchweg (Mitte)		4:44	6:04	6:40	7:00	8:00		18:40	19:38	20:58	6:04	8:01	9:20	10:00	10:40	12:00	13:20	14:57	15:38	16:58	18:58	20:58
Henstedt-Ulzburg	an	4:46	6:06	6:43	7:03	8:03		18:43	19:40	21:00	6:06	8:03	9:23	10:03	10:43	12:03	13:23	15:00	15:40	17:00	19:00	21:00

Haltestellen	Montag - Freitag												Samstag									
	①																					
① Henstedt-Ulzburg	ab	6:29	6:59	7:39	8:21	alle	18:21	alle	19:01	19:20	19:42	20:02	20:42	6:52	7:32	8:21	alle	14:21	15:02	15:22	alle	20:42
Sportzentrum-Ulzburg		6:31	7:01	7:41	8:23	40	18:23	20	19:03	19:22	19:44	20:03	20:43	6:53	7:33	8:23	40	14:23	15:04	15:23	40	20:43
Schäferberg		6:32	7:02	7:42	8:24	Min.	18:24	Min.	19:04	19:23	19:45	20:04	20:44	6:54	7:34	8:24	Min.	14:24	15:05	15:24	Min.	20:44
Neuer Weg		6:33	7:03	7:43	8:25		18:25		19:05	19:24	19:46	20:05	20:45	6:55	7:35	8:25		14:25	15:06	15:25		20:45
Henstedt, Teichstraße		6:35	7:05	7:45	8:27		18:27		19:07	19:26	19:48	20:06	20:46	6:56	7:36	8:27		14:27	15:08	15:26		20:46
Henstedt, Kirche	an	6:36	7:06	7:46	8:28		18:28		19:08	19:27	19:49	20:07	20:47	6:57	7:37	8:28		14:28	15:09	15:27		20:47

① Nur an schulfreien Tagen in Schleswig-Holstein

Haltestellen	Montag - Freitag												
	①												
Henstedt, Kirche		4:39	5:16	alle	6:16	6:34	alle	7:54	alle	18:34	19:32	20:12	20:52
Henstedt, Teichstraße		4:40	5:17	20	6:17	6:35	20	7:55	40	18:35	19:33	20:13	20:53
Neuer Weg		4:41	5:18	Min.	6:18	6:36	Min.	7:56	Min.	18:36	19:34	20:14	20:54
Schäferberg		4:43	5:20		6:20	6:38		7:58		18:38	19:36	20:16	20:56
Sportzentrum-Ulzburg		4:44	5:21		6:21	6:39		7:59		18:39	19:37	20:17	20:57
① Henstedt-Ulzburg	an	4:46	5:23		6:23	6:42		8:02		18:42	19:39	20:19	20:58

396



Henstedt Kirche - ⓐ Henstedt-Ulzburg



Haltestellen	Samstag										
	5:00	6:00	7:16	7:56	8:32	alle	13:52	14:52	15:32	alle	20:52
Henstedt, Kirche	5:00	6:00	7:16	7:56	8:32	alle	13:52	14:52	15:32	alle	20:52
Henstedt, Teichstraße	5:01	6:01	7:17	7:57	8:33	40	13:53	14:53	15:33	40	20:53
Neuer Weg	5:02	6:02	7:18	7:58	8:34	Min.	13:54	14:54	15:34	Min.	20:54
Schäferberg	5:04	6:04	7:20	8:00	8:36		13:56	14:56	15:36		20:56
Sportzentrum-Ulzburg	5:05	6:05	7:21	8:01	8:37		13:57	14:57	15:37		20:57
ⓐ Henstedt-Ulzburg	an 5:07	6:07	7:23	8:03	8:40		14:00	15:00	15:39		20:59

496



ⓐ Henstedt-Ulzburg - Kisdorf - ⓐ Henstedt-Ulzburg



Haltestellen		Mo - Fr		Samstag			Sonn- und Feiertag											
		ab	an	21:21	22:41	0:51	0:51	21:21	22:41	0:51	6:49	8:41	10:41	12:41	14:41	16:41	18:41	20:41
ⓐ Henstedt-Ulzburg	ab	21:21	22:41	0:51	0:51	21:21	22:41	0:51	6:49	8:41	10:41	12:41	14:41	16:41	18:41	20:41	22:41	0:51
Sportzentrum-Ulzburg		21:22	22:42	0:52	0:52	21:22	22:42	0:52	6:50	8:42	10:42	12:42	14:42	16:42	18:42	20:42	22:42	0:52
Schäferberg		21:23	22:43	0:53	0:53	21:23	22:43	0:53	6:51	8:43	10:43	12:43	14:43	16:43	18:43	20:43	22:43	0:53
Neuer Weg		21:24	22:44	0:54	0:54	21:24	22:44	0:54	6:52	8:44	10:44	12:44	14:44	16:44	18:44	20:44	22:44	0:54
Henstedt, Teichstraße		21:25	22:45	0:55	0:55	21:25	22:45	0:55	6:53	8:45	10:45	12:45	14:45	16:45	18:45	20:45	22:45	0:55
Henstedt, Kirche		21:26	22:46	0:56	0:56	21:26	22:46	0:56	6:54	8:46	10:46	12:46	14:46	16:46	18:46	20:46	22:46	0:56
Schlesienstraße		21:27	22:47		0:57	21:27	22:47	0:57	6:55	8:47	10:47	12:47	14:47	16:47	18:47	20:47	22:47	
Kisdorfer Mühle		21:29	22:49		0:58	21:29	22:49	0:58	6:56	8:49	10:49	12:49	14:49	16:49	18:49	20:49	22:49	
Kisdorf, Grootredder	ⓐ	21:29	22:49		0:58	21:29	22:49	0:58	6:56	8:49	10:49	12:49	14:49	16:49	18:49	20:49	22:49	
Margarethenhoff	ⓐ	21:30	22:50		0:59	21:30	22:50	0:59	6:57	8:50	10:50	12:50	14:50	16:50	18:50	20:50	22:50	
Schmiedeberg	ⓐ	21:31	22:51		1:00	21:31	22:51	1:00	6:58	8:51	10:51	12:51	14:51	16:51	18:51	20:51	22:51	
Kisdorf, Am de Loh		21:32	22:52		1:01	21:32	22:52	1:01	6:59	8:52	10:52	12:52	14:52	16:52	18:52	20:52	22:52	
Schmiedeberg		21:33	22:53			21:33	22:53		7:00	8:53	10:53	12:53	14:53	16:53	18:53	20:53	22:53	
Margarethenhoff		21:34	22:54			21:34	22:54		7:01	8:54	10:54	12:54	14:54	16:54	18:54	20:54	22:54	
Kisdorf, Grootredder		21:35	22:55			21:35	22:55		7:02	8:55	10:55	12:55	14:55	16:55	18:55	20:55	22:55	
Ulzburger Straße		21:37	22:57			21:37	22:57		7:04	8:57	10:57	12:57	14:57	16:57	18:57	20:57	22:57	
ⓐ Henstedt-Ulzburg	an	21:39	22:59			21:39	22:59		7:06	8:59	10:59	12:59	14:59	16:59	18:59	20:59	22:59	

● montags bis donnerstags

● freitags

ⓐ Bedienung nur bei Bedarf zum Ausstieg.

Haltestellen	Montag - Freitag																							
				①	①	①	①																	
Harkshörn (Nord)	ab	5:51	6:25	6:45																				
Beim Bröderhof		5:53	6:27	6:47																				
Rhen, Paracelsus-Klinik		5:55	6:29	6:49						9:16	9:31	11:16	11:31	12:11	14:09	14:36	14:49	15:16	15:29	16:36	16:49	17:16	17:29	18:53
Wilstedter Straße			6:32	6:52	6:57		7:17			9:19	9:34	11:19	11:34	12:14	14:12	14:39	14:52	15:19	15:32	16:39	16:52	17:19	17:32	18:56
Alter Postweg			6:33		6:58		7:18			9:20	9:35	11:20	11:35	12:15	14:13	14:40	14:53	15:20	15:33	16:40	16:53	17:20	17:33	18:57
Rhen, Alsterquelle			6:34		6:59		7:19			9:21	9:36	11:21	11:36	12:16	14:14	14:41	14:54	15:21	15:34	16:41	16:54	17:21	17:34	18:58
Schulzentrum Ulzburg					7:07		7:27																	
Dammstücken							7:18																	
Auf dem Damm							7:19																	
⊙ Ulzburg Süd							7:20																	
Ulzburg, Birkenhof							7:21																	
An der Pinnau							7:22																	
Ulzburg, Kirche							7:23																	
⊙ Henstedt-Ulzburg																								
Sportzentrum-Ulzburg							7:27																	
Schäferberg							7:28																	
Neuer Weg																								
Henstedt, Teichstraße																								
Henstedt, Kirche																								
Kisdorf, Grootredder																								
Margarethenhof																								
Schmiedeberg																								
Kisdorf, An de Loh	an																							7:53

① Nur an Schultagen in Schleswig-Holstein

Haltestellen	← Mo - Fr		Samstag		Sonn- und Feiertag								
Rhen, Paracelsus-Klinik	19:43	20:23	21:05	15:04	alle	19:04	14:24	15:09	16:24	17:09	18:24	19:09	
Wilstedter Straße	19:46	20:26	21:08	15:07	40	19:07	14:27	15:12	16:27	17:12	18:27	19:12	
Alter Postweg	19:47	20:27	21:09	15:08	Min.	19:08	14:28	15:13	16:28	17:13	18:28	19:13	
Rhen, Alsterquelle	an	19:48	20:28	21:10	15:09	19:09	14:29	15:14	16:29	17:14	18:29	19:14	

Haltestellen	Montag - Freitag																					
	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩	⑪	⑫	⑬	⑭								
Schulzentrum Utzburg	ab																					
Schäferberg																						
Sportzentrum-Utzburg																						
Utzburg, Kirche																						
An der Pinnau																						
Birkenhof (Kehre)																						
Utzburg, Birkenhof																						
④ Utzburg Süd																						
Auf dem Damm																						
Dammstücken																						
Rhen, Alsterquelle		5:36	6:36		9:21	9:36	11:21	11:36	12:16	12:33	12:33	12:48	13:18	13:20	13:28	14:14	14:41	14:54	15:21	15:34	16:41	
Alter Postweg		5:37	6:37		9:22	9:37	11:22	11:37	12:17	12:34	12:34	12:49	13:19	13:21	13:22	13:29	14:15	14:42	14:55	15:22	15:35	16:42
Wilstedter Straße	an	5:38	6:38		9:23	9:38	11:23	11:38	12:18	12:35	12:35	12:50	13:20	13:22	13:23	13:30	14:16	14:43	14:56	15:23	15:36	16:43
Wilstedter Straße	ab	5:38	6:38	7:23	7:38	9:23	9:38	11:23	11:38	12:18	12:42	12:42					14:16	14:43	14:56	15:23	15:36	16:43
Rhen, Paracelsus-Klinik		5:40	6:40	7:25	7:40	9:25	9:40	11:25	11:40	12:20	12:44	12:44					14:18	14:45	14:58	15:25	15:38	16:45
Beim Brüderhof		5:41	6:41																			
Harkshörn (Nord)	an	5:44	6:44																			

① Nur an schulfreien Tagen in Schleswig-Holstein ② Nur an Schultagen in Schleswig-Holstein

Haltestellen	Montag - Freitag										Samstag			Sonn- und Feiertag					
	←																		
Rhen, Alsterquelle		16:54	17:21	17:34	19:01	19:51	20:31	14:00	14:17	14:40	15:10	alle	18:30	13:14	14:29	15:14	16:29	17:14	18:29
Alter Postweg		16:55	17:22	17:35	19:02	19:52	20:32	14:01	14:18	14:41	15:11	40	18:31	13:15	14:30	15:15	16:30	17:15	18:30
Wilstedter Straße	an	16:56	17:23	17:36	19:03	19:53	20:33	14:02	14:19	14:42	15:12	Min.	18:32	13:16	14:31	15:16	16:31	17:16	18:31
Wilstedter Straße	ab	16:56	17:23	17:36	19:03	19:53	20:33	14:02	14:19	14:42	15:12	40	18:32	13:16	14:31	15:16	16:31	17:16	18:31
Rhen, Paracelsus-Klinik	an	16:58	17:25	17:38	19:05	19:55	20:35	14:04	14:21	14:44	15:14	Min.	18:34	13:18	14:33	15:18	16:33	17:18	18:33

